

gehatec ag
GENIALE HAUSTECHNIK



Empfehlungen Ihres Sanitärfachmannes für die
Reinigung und Pflege in Bad und Küche



WÜNSCHEN SIE SICH JAHRELANG

- ☞ **HYGIENISCH EINWANDFREIE**
- ☞ **FUNKTIONSTÜCHTIGE**
- ☞ **FORMSCHÖNE**

APPARATE UND ARMATUREN?

BEI RICHTIGER PFLEGE UND BENUTZUNG BLEIBEN DIESE ÜBER LANGE ZEIT IN GUTEM UND FUNKTIONSFÄHIGEM ZUSTAND.



ARMATUREN UND GARNITUREN

Bad- und Küchenbatterien, Glas- und, Seifenhalter, eloxierte Teile wie Profile bei Duschentrennwänden.

Armaturen und Garnituren bestehen meist aus Messingguss. Die Oberflächen werden galvanisch veredelt oder farbbeschichtet. Verunreinigungen der Auslauf-Armaturen geschehen vorwiegend durch nasse Hände und Seifenrückstände. Es bildet sich auf der Unterseite verschiedener Armaturenteile (Griff, Auslauf, Auszugbrause) ein festhaftender Kalk- und Seifenbelag. Durch diese Rückstände wirken die Oberflächen nach kurzer Zeit matt. Reinigen Sie die Armaturen deshalb täglich mit einem feuchten Lappen und reiben Sie mit einem weichen Lappe trocken. Hartnäckige Kalkrückstände können von Zeit zu Zeit mit milden Kalkentfernungsmitteln beseitigt werden. Nach kurzer Einwirkungszeit sind die Armaturen mit kaltem Wasser gut abzuspülen und trockenzureiben.

ACHTUNG!

☞ Säurereste können die Oberflächen angreifen.

☞ eingefärbte Armaturen und Garnituren sind in Bezug auf Kratzer besonders anfällig

Mischdüsen können zur Reinigung abgeschraubt und so lange in Kalkentfernungsmittel (nur geringe Konzentration) eingelegt werden, bis sich die Kalkrückstände aufgelöst haben.



GLASUREN VON KERAMIK

Duschwannen, Klosetts, Waschbecken, Bidets, Urinale, Tablare

Die Glasur weist eine harte Oberfläche auf, ist jedoch sehr empfindlich auf Schläge. Glasierte Keramik ist säure-, lösungsmittel- und laugenbeständig gegenüber den meisten im Haushalt verwendeten Körperpflege- und Reinigungsmittel sowie Kosmetika. Mit feuchtem Tuch abreiben. Keine Reinigungsmittel verwenden. Für hartnäckige Flecken ein hautfreundliches Reinigungsmittel (z. B. Geschirrspülmittel) in handwarmem Wasser auflösen und verwenden. Kalkrückstände von Zeit zu Zeit mit Kalkentfernungsmittel beseitigen. Mit Wasser nachspülen und trockenreiben.

ACHTUNG!

- ☞ Rückstände von Kosmetika, Zahnpasta etc. sind sofort zu entfernen, da fluorhaltige Mittel die Glasur angreifen können.
- ☞ Bei weiss gefugten Wandbelägen dürfen keine gefärbten Reinigungsmittellösungen verwendet werden.

HINWEIS!

Ceramic-Plus, Wonderglass oder Clean u.a. nennt sich eine Nachbehandlung der Glasur bei keramischen Sanitärapparaten, die Schmutz und Wasser abstossende Wirkung hat. Neben abrasiven Reinigungsmitteln ist bei den genannten Oberflächen-Nachbehandlungen auch auf den Einsatz von Mikrofasertüchern und aggressiven Reinigungsmitteln (WC-Reiniger) zu verzichten. Wir empfehlen die Verwendung von Geschirrspülmittel.



GLAS

Echtglas-Duschtrennwände, Spiegel, Gläser, Seifenschalen, Kochfelder aus Glaskeramik

Glas ist schlagempfindlich und weitgehend kratzfest.

Mit weichem Tuch abreiben und mit Wasser nachspülen und trockenreiben. Spiegel nur mit Wasser und Seife reinigen. Die Ränder – besonders den unteren – mit trockenem Lappen abwischen. Resten von Reinigungsmittel können den hinteren Schutzbelag des Spiegels zerstören. Ammoniakhaltige Reinigungsmittel können zu Schäden am Spiegelbelag führen.

ACHTUNG!

- ☞ Keine Reinigungsmittel verwenden, Vorsicht auch mit säurehaltigen Reinigungsmitteln, hartnäckige Kalkrückstände von Zeit zu Zeit mit Kalkentfernungsmittel beseitigen.
- ☞ Kochfelder aus Glaskeramik in abgekühlten Zustand mit flüssigem Spezialmittel reinigen, schmelzenden Materialien (Alufolie, Kunststoff) oder Kochgut wie Zucker, Sirup nicht einbrennen lassen, sondern sofort mit Spezialschaber (Rasierklinge) entfernen.

HINWEIS!

Clear-Tec, Glasplus, Anti-Plaque oder Clean u.a. nennt sich eine Nachbehandlung bei Echtglas-Duschtrennwänden, die Schmutz und Wasser abstossende Wirkung hat. Neben abrasiven Reinigungsmitteln ist bei den genannten Oberflächen-Nachbehandlungen auch auf den Einsatz von Mikrofasertüchern zu verzichten.



EMAILLIERUNGEN

Bade- und Duschwannen, Waschbecken aus Stahl oder Guss

Email ist ein Material, welches ähnliche Eigenschaften aufweist wie Glas. Die Oberfläche ist schlagempfindlich. Email ist nur bedingt säure- und laugenbeständig. Vorsicht bei Medizinalzusätzen in Bädern. Badewannen werden durch lange Einwirkung von Lauge (z. B. durch Einweichen von Wäsche) matt.

Regelmässig reinigen, gut nachspülen und trocknen. Keine Reinigungsmittel oder Mikrofasertücher verwenden, da die Oberflächen dadurch rau werden. Gegenstände aus Metall hinterlassen graue Spuren.

ACHTUNG!

☞ Email-Plus u.a. nennt sich eine Nachbehandlung der Emaillierung von Bade- und Duschwannen, die Schmutz und Wasser Abstossende Wirkung hat. Auch hier ist auf den Einsatz von abrasiven Reinigungsmitteln und Mikrofasertüchern zu verzichten.



KUNSTSTOFFE

Bade- und Duschwannen, Spülkästen, Waschröge, Duschentrennwände

Kunststoffe sind gegen haushaltübliche Säuren und Laugen beständig. Die Oberfläche ist jedoch kratzempfindlich.

Keine Reinigungsmittel oder Mikrofasertücher verwenden. Reinigen, nachspülen und trockenreiben.

KUNSTHARZ

Badezimmer- und Küchenmöbel, Abdeckungen

Kunstharzplatten besitzen widerstandsfähige, pflegeleichte und dichte Oberflächen. Sie sind in den Kanten und Fugen nur begrenzt wasserfest (Quellgefahr) und nicht schlagfest.

Regelmässig reinigen, gut nachspülen und mit sauberem Tuch trockenreiben. Vorsicht mit Säuren, Reinigungsmitteln und überhitztem Kochgeschirr. Bei hartnäckigen Flecken wie Lack, Teerprodukten, Fettspritzern etc. spezielle Lösungsmittel verwenden. Gut nachspülen und wieder trockenreiben.




CHROMSTAHL

Waschtische, Waschrinnen, Apparate-Abdeckungen, Spülbecken und Tropfteile, Kochherdmulden

Chromstahl ist eine Metalllegierung, welche sich durch Bildung einer Passivschicht selbst vor Rost schützt. Gute Putzmittel wie Essigwasser (20 % Essig zu 80 % Wasser), Zitronensaft mit Kochsalz in Wasser aufgelöst oder Haushalts- und Fensterreiniger und Mikrofasertücher für Chromstahl verwenden.

HINWEISE!

☞ Die Korrosionsbeständigkeit wird durch Säuren und halogene Verbindungen verringert. Kein Javel-Wasser verwenden. Bei Behandlung mit «Kupferblätz», Scotch-Schwamm, Stahlwolle etc. kann die Oberfläche zerstört werden.



Die Bedienungsanleitungen und Hinweise der Geräte-Hersteller und der Reinigungsmittel-Produzenten sind unbedingt auch zu beachten.

Weniger ist mehr!

Sie schonen Ihre Apparate und Armaturen und unsere Umwelt mit massvollem Pflegemiteleinsatz. Lassen Sie defekte Apparate und Armaturen so bald als möglich durch Ihren Sanitärfachmann reparieren. Tropfende Ausflussventile hinterlassen Kalkrückstände, beschädigen die Oberflächen und führen zu Wasser- und Wärmeverlusten.

WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL FREUDE UND SPASS
BEIM BADEN, DUSCHEN UND KOCHEN!